

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	VII
Abkürzungen	XIII
I. Aus slawischer Frühzeit	1
Einleitung	1
a) Burgenzeitalter zwischen Elbe und Oder	5
b) Von der Burg zum Staat	16
II. Die Entstehung Polens	28
a) Frühgeschichtliche Stammesgebiete Polens	28
b) Die Goplanen	39
c) Die Wislanen oder Cracooa	44
d) Das Land Mieszkos oder Schinesne (Gnesen)	59
e) Vom Barbarenfürsten zum Freund und Bruder des Kaisers ..	82
III. Land, Volk, Herrschaft	104
Einleitung	104
a) Das Land	106
b) Das Volk	111
c) Der Landesherr	122
1. Erbrecht (ius patrimoniale)	122
2. Charisma	132
3. Herzogswahlen	141
4. Funktionen des Landesherrn	147
IV. Krieger und Adel	156
a) Germanische Elemente im frühgeschichtlichen Rußland und Polen	156
b) Berufskrieger in Rußland und Polen	171
c) Vom freien Krieger zum freien Bauern	187
d) Die Zweiteilung der Ritterschaft (Krieger und Adel)	205
V. Das Opole (Umfeld, „Gegenote“)	217

VI. Die Kastellaneien	231
a) Burgenanlage und -verbreitung	231
b) Funktionen der Kastellanei	243
c) Das Burggut	263
VII. Von den Gewalthabern	274
Einleitung	274
a) Die höheren Ränge	275
b) Die unteren Ränge	294
c) Amtsleute bei Gallus	303
d) Die Kämmerer (komorniki)	313
e) Der Prokurator	332
f) Niedergang der Kastellaneien	341
VIII. Leistungen der Bauern für den Herzog. Jura ducalia	352
a) Aus der Geschichte der Immunitäten	352
b) Die wichtigsten bäuerlichen Leistungen für den Herzog	370
c) Die Hakenabgabe und Bede	389
IX. Der Landesausbau	402
a) Das Niemandsland	402
b) Vom Weiler zum Haufendorf	418
c) Bäuerliche Wirtschaft vor und nach der Kolonisation	430
d) Agrarreform und Kirchenzehnt	451
1. Der frühe westslawische Zehnt	451
2. Aussagen einer Zehntempfängerkarte	461
3. Hochmittelalterlicher Landesausbau am Beispiel einer Kastellanei	473
X. Altpolnische Bauern	484
a) Freie und Unfreie	484
b) Ministeriale und Dienstbauern	490
c) „Staatsuntertanen“ vel „Herzogsfreie“	502
d) Bäuerliches Bodenrecht	519
Autorenliste	537
Sach- und Namenverzeichnis	544
Karte: Polen zur Zeit der Teilfürstentümer (Stand um 1250)	XIV